662

✝

Heinrich Prade, Reichsraths- und Landtagsabgeordneter, Stadtrath in Reichenberg, gibt hiemit im eigenen und im Namen seiner Geschwister **Adalbert Prade** und **Rosa Elger** die Nachricht von dem Tode ihres innigstgeliebten Vaters, des Herrn

Adalbert Prade,

Privatier und Hausbesitzer in Reichenberg.

Er verschied, ergeben in den Willen des Herrn, Dienstag den 24. d. M., 10½ Uhr Abends, in seinem 78. Lebensjahre an Altersschwäche.

Die irdische Hülle des theueren Entschlafenen wird Freitag den 27. d. M., 9½ Uhr Vormittags, im Trauerhause Nr. 350—II. eingesegnet und auf dem hiesigen Friedhofe im eigenen Grabe beigesetzt.

Der Trauergottesdienst findet sodann in der hiesigen Erzdecanalkirche statt, wozu hiemit die geziemende Einladung ergeht.

Reichenberg, den 25. Januar 1888.

Reichenberger Entreprise des pompes funèbres — Druck von Rudolf Gerzabek & Comp. in Reichenberg.